



**Tim:** „Mila stell dir vor, es gäbe keine Adjektive auf der Welt!“

**Mila:** „Wie würde sich das wohl anhören?“

**Tim:** „Probieren wir es mit einem Experiment aus.“

**Mila:** „Au ja! Diesmal erzähle ich eine Gruselgeschichte und lasse die Adjektive weg!“

Von der Turmuhr der Kirche schlug es zwölf Mal, als Schritte vor der Burgmauer zu hören waren. Klopferäusche durchdrangen die Stille der Burg. Der Verwalter wankte durch den Burghof, sperrte mit seinem Schlüssel das Tor auf und bat den Fremden herein.  
„Ja, bitte?“, fragte Hans der Verwalter und betrachtete den Mann von oben bis unten. Der Mann bat um ein Lager für die Nacht. Der Burgverwalter war ein Mann und brachte den Fremden in ein Zimmer...

**Tim:** „Gähnh... **aufhören!!!** Naja, also ich verstehe es schon, aber so spannend hört es sich für mich nicht an:“

① Warum gefällt Tim die Gruselgeschichte nicht? Begründe.

---

---

---

② Durch was könnte die Geschichte spannender werden? Begründe und gib Beispiele an.

---

---

---

③ Könntest du dir eine Welt ohne Adjektive vorstellen? Begründe deine Antwort.

---



---

④ Setze passende Adjektive ein und hilf Mila die Geschichte spannender zu machen. Du kannst hierfür die Adjektive im unteren Kasten verwenden.

Von der Turmuhr der  Kirche schlug es zwölf Mal, als  Schritte vor der Burgmauer zu hören waren.  Klopfg Geräusche drangen durch die  Stille der Burg. Der  Verwalter wankte  durch den Burghof, sperrte mit seinem  Schlüssel das Tor auf und bat den Fremden herein. „Ja, bitte?“, fragte Hans der Verwalter und betrachtete den Mann von oben bis unten. Der  Mann bat um ein Lager für die Nacht. Der Burgverwalter war ein  Mann und brachte den Fremden in ein  Zimmer. Dabei fiel ihm auf, dass der  Besucher immer wieder  Worte murmelte. Außerdem tropfte eine  Flüssigkeit von seinem  Gesicht auf seine  Kleidung. Hans war etwas  zumute, dennoch sagte er  : „Schlafen Sie gut.“ Der Fremde nickte nur und schloss die  Tür. Kurz vor ein Uhr schrillte ein  Schrei durch die Burg.  rannte Hans aus dem Zimmer und sah nach dem Fremden. Als er aber die Tür öffnete, kam Hans ein  Geruch entgegen, denn das Zimmer war voller Rauch. Mit  Stimme fragte Hans: „Geht es Ihnen gut?“ Ein  Lachen hallte durch das  Zimmer und der Rauch verzog sich. Jetzt konnte Hans sich im Zimmer umblicken. Das Einzige, was von dem  Fremden übrig geblieben war, war ein Brandfleck auf dem Boden.



seltsam, unheimlich, alt, stickig, 2x gespenstisch, zittrig, beißend, ängstlich, leeres, 2x laut, knarrend, rostig, freundlich, mulmig, zerrissen, gebrechlich, vernarbt, klebrig, großzügig, fremde, langsam, humpelnd, schnell